
Dienststelle:
FD Schule und Sport

Datum:
12.11.2003

Vorlagen-Nr.:
14-952

Beratungsfolge:
Schulausschuss

Sitzungstermin:
27.11.2003

Betreff:

Schulstrukturreform
- Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.10.2003-

Inhalt der Mitteilung:

Mit Schreiben vom 09.10.2003 hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Herr Stolz) eine Anfrage zur Schulstrukturreform an die Verwaltung gerichtet. Das Schreiben ist als **Anlage 1** dieser Vorlage beigelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

In den ersten 5 Fragen des Antrages geht es vornehmlich darum, ob es möglich ist, eine Verlagerung von Schulformen der beiden berufsbildenden Schulen und / oder der Volkshochschule in freie, zum Teil sehr dezentral gelegene Unterrichtsräume der allgemein bildenden Schulen vorzunehmen, um damit zentral gelegene Schulstandorte bzw. Unterrichtsräume zur Deckung des Raumbedarfs der Gymnasien zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag wurde den Berufsbildenden Schulen I und II sowie der Volkshochschule zur Stellungnahme zugeleitet. Diese Stellungnahmen sind der Vorlage als **Anlagen 2, 3 und 4** beigelegt.

Hinsichtlich der letzten Frage ist festzustellen, dass die Verlagerung von Teilen der Berufsbildenden Schulen I und II in andere städtische Gebäude sich nur dann auf die Schülerbeförderung belastend auswirken kann, wenn es sich um anspruchsberechtigte Schulformen im Sinne der gesetzlichen Schülerbeförderung handelt (§ 114 Abs. 1 NSchG). Dies sind das Berufsvorbereitungsjahr, das schulische Berufsgrundbildungsjahr sowie die Klassen I derjenigen Berufsfachschulen, die nicht den Realschulabschluss voraussetzen.

1. bekannt gegeben am:

TOP:

Paraffe der Protokollführung